

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:92820-2010:TEXT:DE:HTML>

L-Luxemburg: Systeme im Bereich der psychischen Gesundheit in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Stand der psychischen Gesundheit in der Bevölkerung und voraussichtliche Vorteile durch Investitionen in die psychische Gesundheit

2010/S 63-092820

BEKANNTMACHUNG

Dienstleistungsauftrag

ABSCHNITT I: ÖFFENTLICHER AUFTRAGGEBER

I.1) NAME, ADRESSEN UND KONTAKTSTELLE(N)

Exekutivagentur für Gesundheit und Verbraucher (EAHC) — Referat Gesundheit
Jean-Monnet-Gebäude, rue Alcide de Gasperi
z. H. Ingrid Keller
2920 Luxemburg
LUXEMBURG
Tel. +352 4301-35330
E-Mail: EAHC-HP-TENDER@ec.europa.eu
Fax +352 4301-30359

Internet-Adresse(n)

Hauptadresse des Auftraggebers <http://ec.europa.eu/eahc/>
Adresse des Beschafferprofils <http://ec.europa.eu/eahc/health/tenders.html>

Weitere Auskünfte erteilen: die oben genannten Kontaktstellen

Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzende Unterlagen (einschließlich Unterlagen für den wettbewerblichen Dialog und ein dynamisches Beschaffungssystem) sind erhältlich bei: den oben genannten Kontaktstellen

Angebote/Teilnahmeanträge sind zu richten an: die oben genannten Kontaktstellen

I.2) ART DES ÖFFENTLICHEN AUFTRAGGEBERS UND HAUPTTÄTIGKEIT(EN)

Europäische Institution/Agentur oder internationale Organisation
Sonstiges Öffentliches Gesundheitswesen
Der öffentliche Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer öffentlicher Auftraggeber Nein

ABSCHNITT II: AUFTRAGSGEGENSTAND

II.1) BESCHREIBUNG

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags durch den Auftraggeber

Systeme im Bereich der psychischen Gesundheit in den Mitgliedstaaten der Europäischen Union, Stand der psychischen Gesundheit in der Bevölkerung und voraussichtliche Vorteile durch Investitionen in die psychische Gesundheit.

II.1.2) Art des Auftrags sowie Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistungsauftrag
Dienstleistungskategorie: Nr. 8

II.1.3) Gegenstand der Bekanntmachung

Öffentlicher Auftrag

II.1.4) **Angaben zur Rahmenvereinbarung**

II.1.5) **Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens**

Die psychische Gesundheit der europäischen Bevölkerung ist von großer Bedeutung für den Gesundheitszustand der Bevölkerung in der Europäischen Union und für die Leistungsfähigkeit der Europäischen Union auf wirtschaftlicher und sozialer Ebene. Das Potenzial des psychischen Wohlbefindens für die öffentliche Gesundheit in der EU sowie für die Leistungsfähigkeit der EU auf bildungspolitischer, sozialer und wirtschaftlicher Ebene wird in zunehmendem Maße anerkannt. Die aktuell hohe Krankheitslast infolge von psychischen Störungen stellt eine große Belastung für die Gesundheitssysteme in den Mitgliedstaaten dar und birgt Risiken für die Solidität ihrer Finanzlage. Darüber hinaus sind Sektoren außerhalb des Gesundheitswesens in gleicher Weise betroffen: die größte Last infolge psychischer Störungen tragen Familien, die höchsten Kosten und Verluste entstehen in Sektoren wie Wirtschaft, Soziales und Bildung.

Um die Mitgliedstaaten bei der Überwindung der Herausforderungen im öffentlichen Gesundheitswesen in Bezug auf psychische Gesundheit unterstützen zu können, initiierte die EU im Juni 2008 den „Europäischen Pakt für psychische Gesundheit und Wohlbefinden“ im Rahmen der Konferenz auf hoher Ebene „Gemeinsam für psychische Gesundheit und Wohlbefinden“ (http://ec.europa.eu/health/mental_health/policy/index_en.htm). Das Ziel des Pakts ist die Förderung des Austauschs und der Zusammenarbeit auf EU-Ebene hinsichtlich der Herausforderungen und Chancen auf dem Gebiet der psychischen Gesundheit, unter Einbeziehung von EU-Organen, Mitgliedstaaten und einschlägigen Interessengruppen. Es wird erwartet, dass die Umsetzung des Pakts zu Schlussfolgerungen für die weitere Politik und zu Empfehlungen für Maßnahmen führt, die sich an politische Entscheidungsträger auf EU-Ebene und in den Mitgliedstaaten sowie an maßgebliche nicht staatliche Akteure richten.

Gegenstand dieser Ausschreibung ist die Durchführung einer Studie über den Stand der psychischen Gesundheit und über Systeme im Bereich der psychischen Gesundheit in den Mitgliedstaaten mit dem Ziel, die Umsetzung des „Europäischen Pakts für psychische Gesundheit und Wohlbefinden“ und den Prozess der Ausarbeitung von Schlussfolgerungen für die weitere Politik und von Empfehlungen auf der Grundlage der Ergebnisse der 5 Themenkonferenzen, die in Zusammenhang mit der Umsetzung des Pakts stattfinden, weiter zu unterstützen.

Ziel des Auftrags ist die Abfassung eines Berichts in Bezug auf die 27 Mitgliedstaaten — und, sofern entsprechende Daten verfügbar sind, auch in Bezug auf die Bewerber- und EFTA/EWR-Staaten —, der Länderprofile für jedes in der Studie behandelte Land sowie ein Gesamtprofil auf EU-Ebene enthält. Diese Profile müssen folgende Themen abdecken:

- den Stand der psychischen Gesundheit in der Bevölkerung, wozu auch Schutz- und Risikofaktoren gehören,
- Organisation und Funktionieren der Systeme im Bereich der psychischen Gesundheit in den unterschiedlichen Ländern und ihr spezifischer Beitrag zur Förderung der psychischen Gesundheit und zur Prävention psychischer Störungen,
- die voraussichtlichen Vorteile von Maßnahmen und Investitionen finanzieller und sonstiger Mittel auf dem Gebiet der psychischen Gesundheit für die Leistungsfähigkeit der EU und der Länder, insbesondere in den Bereichen Gesundheit, Bildung, gesellschaftliche Entwicklung und Wirtschaftswachstum,
- Vorschläge für Initiativen zur Stärkung der Systeme im Bereich der psychischen Gesundheit in Bezug auf Gesundheitsförderung und Prävention psychischer Störungen, die auf Ebene der EU, in Ländern auf nationaler und regionaler Ebene und von nicht staatlichen Akteuren ergriffen werden können.

II.1.6) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**

73110000

II.1.7) **Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA):**

Ja

- II.1.8) **Aufteilung in Lose**
Nein
- II.1.9) **Varianten/Alternativangebote sind zulässig:**
Nein
- II.2) **MENGE ODER UMFANG DES AUFTRAGS**
- II.2.1) **Gesamtmenge bzw. -umfang**
ohne MwSt. 300 000 EUR
- II.2.2) **Optionen**
Nein
- II.3) **VERTRAGSLAUFZEIT BZW. BEGINN UND ENDE DER AUFTRAGSAUSFÜHRUNG**
Dauer in Monaten 21 (ab Auftragsvergabe)

ABSCHNITT III: RECHTLICHE, WIRTSCHAFTLICHE, FINANZIELLE UND TECHNISCHE INFORMATIONEN

- III.1) **BEDINGUNGEN FÜR DEN AUFTRAG**
- III.1.1) **Geforderte Kautionen und Sicherheiten**
Siehe Ausschreibungsunterlagen.
- III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen bzw. Verweis auf die maßgeblichen Vorschriften (falls zutreffend)**
Siehe Ausschreibungsunterlagen.
- III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft, an die der Auftrag vergeben wird**
Siehe Ausschreibungsunterlagen.
- III.1.4) **Sonstige besondere Bedingungen an die Auftragsausführung**
Nein
- III.2) **TEILNAHMEBEDINGUNGEN**
- III.2.1) **Persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers sowie Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Siehe Ausschreibungsunterlagen.
- III.2.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen: Siehe Ausschreibungsunterlagen.
Möglicherweise geforderte Mindeststandards Siehe Ausschreibungsunterlagen.
- III.2.3) **Technische Leistungsfähigkeit**
Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zu überprüfen:
Siehe Ausschreibungsunterlagen.
Möglicherweise geforderte Mindeststandards
Siehe Ausschreibungsunterlagen.
- III.2.4) **Vorbehaltene Aufträge**
Nein
- III.3) **BESONDERE BEDINGUNGEN FÜR DIENSTLEISTUNGSaufTRÄGE**
- III.3.1) **Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten**
Nein

III.3.2) **Juristische Personen müssen die Namen und die berufliche Qualifikation der Personen angeben, die für die Ausführung der betreffenden Dienstleistung verantwortlich sein sollen**

Ja

ABSCHNITT IV: VERFAHREN

IV.1) VERFAHRENSART

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.2) **Beschränkung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

IV.1.3) **Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**

IV.2) ZUSCHLAGSKRITERIEN

IV.2.1) Zuschlagskriterien

Wirtschaftlich günstigstes Angebot die Kriterien, die in den Verdingungs-/Ausschreibungsunterlagen, der Aufforderung zur Angebotsabgabe oder zur Verhandlung bzw. in der Beschreibung zum wettbewerblichen Dialog aufgeführt sind

IV.2.2) **Es wird eine elektronische Auktion durchgeführt**

Nein

IV.3) VERWALTUNGSINFORMATIONEN

IV.3.1) **Aktenzeichen beim öffentlichen Auftraggeber**

EAHC/2010/HEALTH/04.

IV.3.2) **Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags**

Nein

IV.3.3) **Bedingungen für den Erhalt von Verdingungs-/Ausschreibungs- und ergänzenden Unterlagen**

Schlussstermin für die Anforderung von oder Einsicht in Unterlagen 11.5.2010 - 16:00

Die Unterlagen sind kostenpflichtig Nein

IV.3.4) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote bzw. Teilnahmeanträge**

20.5.2010 - 16:00

IV.3.5) **Tag der Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

IV.3.6) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge verfasst werden können**

Spanisch. Dänisch. Deutsch. Griechisch. Englisch. Französisch. Italienisch. Niederländisch. Portugiesisch. Finnisch. Schwedisch. Tschechisch. Estnisch. Ungarisch. Litauisch. Lettisch. Maltesisch. Polnisch. Slowakisch. Slowenisch. Irisch. Bulgarisch. Rumänisch.

IV.3.7) **Bindefrist des Angebots**

Frist in Monaten 8 (ab Schlussstermin für den Eingang der Angebote)

IV.3.8) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 3.6.2010 - 10:00

Ort 12, rue Guillaume Kroll (Drosbach-Gebäude), Raum A3/043, 1882 Luxemburg, LUXEMBURG.

Personen, die bei der Öffnung der Angebote anwesend sein dürfen Ja

1 Vertreter je Bieter. Interessierte Bieter werden darum gebeten, sich bis spätestens bis zum 1.6.2010

per E-Mail oder Fax anzumelden. Bei der Öffnung kann vom Vertreter des Bieters die Vorlage des

Berechtigungsnaehweises/der Vollmacht verlangt werden, damit dieser/diese von der Exekutivagentur ueberprueft werden kann.

ABSCHNITT VI: ZUSAEZTLICHE INFORMATIONEN

VI.1) **DAUERAUFTRAG**

Nein

VI.2) **AUFTRAG IN VERBINDUNG MIT EINEM VORHABEN UND/ODER PROGRAMM, DAS AUS GEMEINSCHAFTSMITTELN FINANZIERT WIRD**

Ja

geben Sie an, um welche Vorhaben und/oder Programme es sich handelt Beschluss Nr. 1350/2007/EG des Europaeischen Parlaments und des Rates vom 23.10.2007 ueber ein zweites Aktionsprogramm der Gemeinschaft im Bereich Gesundheit (2008-13).

VI.3) **SONSTIGE INFORMATIONEN**

VI.4) **NACHPRUEFUNGSVERFAHREN/RECHTSBEHELFSVERFAHREN**

VI.4.1) **Zustaendige Stelle fuer Nachpruefungsverfahren**

Gericht der Europaeischen Union
rue du Fort Niedergruenewald
2925 Luxemburg
LUXEMBURG
E-Mail: CFI.Registry@curia.europa.eu
Tel. +352 4303-1
Internet: <http://curia.europa.eu/en/index.htm>
Fax +352 4303-2100

VI.4.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen fuer die Einlegung von Rechtsbehelfen: Innerhalb von 2 Monaten ab Mitteilung an den Beschwerdefuehrer oder, in Ermangelung dessen, ab dem Zeitpunkt, zu dem der Klaeger von dem Sachverhalt Kenntnis erlangt hat. Das Einreichen einer Beschwerde beim Europaeischen Buergerbeauftragten bewirkt weder die Unterbrechung dieses Zeitraums noch den Beginn eines neuen Zeitraums.

VI.4.3) **Stelle, bei der Auskuenfte ueber die Einlegung von Rechtsbehelfen erhaeltlich sind**

Gericht der Europaeischen Union
rue du Fort Niedergruenewald
2925 Luxemburg
LUXEMBURG
E-Mail: CFI.Registry@curia.europa.eu
Tel. +352 4303-1
Internet: <http://curia.europa.eu/en/index.htm>
Fax +352 4303-2100

VI.5) **TAG DER ABSENDUNG DIESER BEKANNTMACHUNG:**

19.3.2010